



**Scan mich!  
Personalrat**

# **Personalversammlung 2016**



# Tagesordnung PV 2016

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. Eröffnung  | ca. 20min |
| 2. Aussprache und Nachfragen<br>zum Tätigkeitsbericht | ca. 20min |
| 3. Arbeitszeit in Schule                              | ca. 2h    |
| 4. Anträge und Resolutionen                           | ca. 20min |



## **VO zu § 93 Abs. 2 Schulgesetz** (Stand 9.5.2016)

**(1) Wöchentliche Pflichtstunden der Lehrerinnen und Lehrer an unseren Schulformen : 25,5 LWS**

**(2) Die Zahl der wöchentlichen Pflichtstunden nach Absatz 1 wird aus Altersgründen ermäßigt vom Beginn des Schuljahres an,**

- 1. das auf die Vollendung des 55. Lebensjahres folgt,**
  - a) bei Vollzeitbeschäftigung nach Absatz 1 um 1 Stunde,**
  - b) bei einer Beschäftigung im Umfang von mindestens 50 v. H. um 0,5 Stunden,**
- 2. das auf die Vollendung des 60. Lebensjahres folgt,**
  - a) bei Vollzeitbeschäftigung nach Absatz 1 um 3 Stunden,**
  - b) bei einer Beschäftigung im Umfang von mindestens 75 v. H. um 2 Stunden,**
  - c) bei einer Beschäftigung im Umfang von mindestens 50 v. H. um 1,5 Stunden.**

*Tabelle 3: Pflichtstundenermäßigung aus Altersgründen*

**TZ: Bei einer Reduzierung um nur eine LWS erhält man die volle Altersermäßigung!**

# Vorhersehbare Mehrarbeit

---

„Wenn vorhersehbare Mehrarbeit (§ 72 Abs. 4 LPVG, S.6 ff MSW Handreichung) geleistet werden soll, so ist der Lehrerrat frühzeitig zu beteiligen. Er bestimmt unabhängig von der Zustimmung des Beschäftigten mit.

Vorhersehbar ist Mehrarbeit z. B.  
bei längerfristigen Erkrankungen, Schwangerschaften,  
Sonderurlaub, Kuraufenthalt, Freistellungen,  
Stellenbesetzungssperre, Personalunterdeckung.“

(siehe das Merkblatt zu ausgewählten Punkten zur Beteiligung des Lehrerrats)

# Abrechnung der Mehrarbeit

## Volle Stelle

Abrechnungszeitraum: **Monat** bei Verrechnung mit Ausfallstunden

Mehrarbeitsvergütung **ab der vierten** Stunde Mehrarbeit

Beispiel Hitzefrei

### Verrechnung:

5 LWS Mehrarbeit geleistet

2 LWS Entfall wegen Hitzefrei

$5-2=3$  3 Mehrarbeitsstunden werden für diesen Monat vergütet

## Reduzierte Stelle (**Teilzeit**)

Abrechnungszeitraum: **Woche** bei Verrechnung mit Ausfallstunden

Bezahlung **ab der ersten Stunde Mehrarbeit**

Beispiel Hitzefrei

### Verrechnung:

2 LWS Mehrarbeit geleistet

1 LWS Entfall wegen Hitzefrei

$2-1=1$  Eine Stunde Mehrarbeit fällt in dieser Woche an und wird vergütet.

Achtung! Bis zum Erreichen einer vollen Stelle (25,5 LWS) wird die Mehrarbeit nach individuellem Stundensatz vergütet (wie bei einer Aufstockung des Vertrages), darüber hinausgehende Mehrarbeit wird wie bei Vollzeitkräften vergütet.

# Möglichkeiten, Mehrarbeit zu vermeiden

---

Schulleitungen sind verpflichtet, zunächst die Instrumente auszuschöpfen, die den Schulen für Vertretungsfälle zur Verfügung stehen:

- Ausfallstunden für Vertretungen nutzen
- Organisatorische Maßnahmen wie Kurszusammenlegung, Aufhebung von Differenzierungsgruppen, ...
- Aufstockung von Teilzeitverträgen
- Flexible Mittel für Einstellung von Vertretungslehrkräften beantragen
- Unterrichtskürzungen
- Flexibilisierung der Pflichtstunden

# Flexibilisierung der Arbeitszeit – Eine Möglichkeit Mehrarbeit zu vermeiden

„Die Zahl der wöchentlichen Pflichtstunden einer Lehrerin oder eines Lehrers kann vorübergehend aus schulorganisatorischen Gründen um bis zu sechs Stunden über- oder unterschritten werden.

Eine Überschreitung um mehr als zwei Stunden soll nicht ohne Zustimmung der betroffenen Person erfolgen, wenn sie über zwei Wochen andauert.

Die zusätzlich oder weniger erteilten Unterrichtsstunden sind innerhalb des Schuljahres auszugleichen, ausnahmsweise im folgenden Schuljahr (§ 2 Abs. 4 VO zu § 93 Absatz 2 SchulG).“

[Allgemeine Dienstordnung ADO, § 13 (2)]

s. auch **Verwaltungsvorschriften** zur Verordnung zur Ausführung des § 93 (2) SchulG

# Stellen gegen Unterrichtsausfall und für die individuelle Förderung

Die Stellen gegen Unterrichtsausfall und für die individuelle Förderung werden als Stellenanteil in der SchIPS-Datei ausgewiesen und in LWS umgerechnet.

Die LWS sollen überwiegend für Vertretungsunterricht genutzt werden und dürfen nicht zur Sicherung des Grundbedarfs verwendet werden.

Grundbedarf und Stellenbudget LES	Ausgleichs- und Mehrbedarf	Stellenbedarf insgesamt
69,30	21,99	91,29

  

Stellenbesetzung	Differenz zum Stellenbedarf	Stellenbesetzungsquote
93,06	1,77	101,94%

  

Zusätzliche Stellen	
Grund	Stellen
Stellen gegen Unterrichtsausfall	2,49
gegen U-Ausfall und für ind. Förderung	2,49



$$2,49 \times 25,5 = 63,5 \text{ LWS}$$



# Was kann an den einzelnen Schulen gegen Mehrarbeit unternommen werden?

## Grundsätze der Stundenplangestaltung

---

### Lehrerkonferenz

- Springstunden
- Aufsichten
- Stundenplan / Projektwochen
- Dependance
- Teilzeitregelungen
- Mittagspausen
- Stellenreserve/individuelle Förderung
- Präsenzstunden
- Anrechnungsstunden
- Vertretungskonzept mit Obergrenze
- Konferenzen (Anzahl, Dauer, Beginn/Ende)

# Ausgleich für außerunterrichtliche Tätigkeiten der Teilzeitkräfte

Überproportionale Mehrbelastung	Ausgleiche
↑Projektwoche 1 ↑Schulfest ↑Klassenfahrt von.....bis..... ↑Wandertag am..... ↑Projektwoche 2 ↑Sportfest ↑Tag der offenen Tür ↑Interne Fortbildung ↑Konzerte (Anzahl) Abendveranstaltung ↑ Sonstiges	↑Projektwoche 1 ↑Schulfest ↑Klassenfahrt von ..... bis..... ↑Wandertag ↑Projektwoche 2 ↑Sportfest ↑Tag der offenen Tür ↑Interne Fortbildung ↑Konzerte (Anzahl) ↑Abendveranstaltung  Sonstiges
Bemerkungen:	

# Hilfreiche Links

---

- <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Schulgesetz/index.html>
- <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulrecht/Verordnungen/index.html>
- [www.gesamtschul-pr.de](http://www.gesamtschul-pr.de)